



Kinderhilfe für Siebenbürgen e.V.
Grefenstraße 8
38871 Stapelburg



info@romakinderhilfe.de
+49 39452 48835
www.roma-kinderhilfe.de

Als ich 2019 Anfang Januar durch den Schneematsch einer von uns betreuten Siedlungen stapfte und realisierte, wie viele Aufgaben in diesem Jahr auf uns als Team zukommen würden und wie wenige wir eigentlich sind ... in Anbetracht dieser Aufgaben, muss ich zugeben, dass ich einige Minuten eine Gänsehaut hatte, die definitiv nicht von der Kälte kam.

Und dann, dann atmete ich ganz tief durch, so tief, dass man meinen Atem sehen konnte, schaute in die Augen eines kleinen Mädchens, das mich, seit ich angekommen war, beobachtet hatte, presste meine Mappe fest an mein Herz und lächelte die kleine bezaubernde Prinzessin an. In diesem Moment war mir im Herzen klar, dass wir es anpacken würden, dass wir uns den Herausforderungen Häuserbau für obdachlose Familien, Ferienlager, Bildung und Hoffnung für diese von ihrer Gesellschaft an den Rand gedrückten Menschenstellen würden.



Plötzlich stand ich nicht mehr allein da, denn ich spürte förmlich die Menschen aus meiner Heimat, die mit ihrer Großzügigkeit geholfen haben, seit Jahren diese Mammutaufgabe zu übernehmen und viele Schicksale zum Guten wenden zu können.

Und dann haben wir es angepackt, die Armut und Verzweiflung einfach da gepackt, wo man sie am besten beseitigen kann, an der Wurzel. In diesem Jahr durften allein 40 Familien in ein neues Zuhause ziehen und es konnten weitere 57 Familien in unsere Hilfe und Schulprogramme aufgenommen werden. Ein großer Schritt für die kleinen Seelen, für die diese Hilfe die ganze Welt bedeutet, die Grundlage um aus der Armut eines Tages ein normales Leben führen zu können.

Es mag Tage gegeben haben, da habe ich geweint. Und es mag Tage gegeben haben, da war ich verzweifelt. Aber immer dann habe ich mich daran erinnert, wie Menschen wie Sie uns immer wieder unterstützt haben und diese furchtbare Armut nicht bereit waren als gegeben hinzunehmen. Sie haben mit Ihrer Hilfe dafür gesorgt, dass nicht geredet, sondern gehandelt wurde.

Und ich kann Ihnen sagen, dass es keine Worte gibt, die auch nur annähernd beschreiben können, wie dankbar ich im Namen all derer, denen ich täglich ins Gesicht sehen muss, für Ihre Hilfe bin.

Vielleicht gibt es nichts, das ich Ihnen geben kann, außer diesen Worten ... oder doch vielleicht ein Gedanke, ein tiefes Wissen, dass Sie und ich ab jetzt fest in uns tragen können.

Das Wissen darum, dass jedes einzelne Lächeln im Gesicht eines dieser Kinder, die Europa bisher immer vergessen hat, durch Ihre Hilfe entstanden ist und nicht da sein würde, wenn Sie sich nicht dazu entschieden hätten, hier mit anzupacken, wo die Armut direkt bekämpft wird.

Wir, also das Team der Kinderhilfe für Siebenbürgen e.V., wünschen Ihnen einen kraftvollen Rutsch mit viel Gesundheit ins Jahr 2020 und viele gute Stunden im Kreise derer, die Sie lieben. Denn Liebe ist der Anfang von Allem.

Ihre Jenny

Hinweis:

Wer vorsätzlich oder grob fahrlässig eine unrichtige Zuwendungsbestätigung erstellt oder veranlasst, dass Zuwendungen nicht zu den in der Zuwendungsbestätigung angegebenen steuerbegünstigten Zwecken verwendet werden, haftet für die entgangene Steuer (§ 10b Abs. 4 EStG, § 9 Abs. 3 KStG, § 9 Nr. 5 GewStG). Diese Bestätigung wird nicht als Nachweis für die steuerliche Berücksichtigung der Zuwendung anerkannt, wenn das Datum des Freistellungsbescheides länger als 5 Jahre bzw. das Datum der Feststellung der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach § 60a Abs. 1 AO länger als 3 Jahre seit Ausstellung des Bescheides zurückliegt (§ 63 Abs. 5 AO).